Termine und Aktivitäten im Künstlermuseum Heikendorf – Kieler Förde, Atelierhaus, Teichtor 9

Öffnungszeiten: Donnerstag – Samstag 14–17 Uhr, Sonntag 11–17 Uhr Tel. 0431 – 24 80 93 | postfach@kuenstlermuseumheikendorf.de www.kuenstlermuseumheikendorf.eu



KÜNSTLERKOLONIE NIDDEN – Malen in freier Natur

Ausstellungsdauer: 8. Juni bis 1. September 2024

Unter den Leihgaben aus dem Museum in Lüneburg befindet sich auch eine Lithografie von Max Pechstein, Pechstein verbrachte ab dem Jahr 1909 insgesamt sechs Mal die Sommermonate in Nidden. Die Stilrichtungen des Impressionismus und des Expressionismus waren Gegenstand lebhafter Diskussionen unter den Künstlerinnen und Künstlern. Anhand der gezeigten Arbeiten lässt sich dieser Übergang in der Kunst nachvollziehen. In diesem Zusammenhang ist das Buch Im Streit der Stile. Die Künstlerkolonie Nidden zwischen Impressionismus und Expressionismus von Jörn Barfod, ehemals stelly. Direktor des Ostpreußischen Landesmuseums, von Interesse, Das Buch ist in unserem Museumsshop erhältlich.

Führungen durch die Sonderausstellung Kosten: 7 Euro (inkl. Eintritt) Samstag, 13. Juli, 15 Uhr mit dem Kunsthistoriker Dr. Jörn Barfod Samstag, 27. Juli, 15 Uhr mit dem Kunsthistoriker Dr. Henning Repetzky

Freier Eintritt mit der MuseumsCard

Auch in diesem Jahr beteiligt sich unser Haus wieder an der Aktion **MuseumsCard**. Mit der kostenlosen MuseumsCard haben alle unter 18 Jahren bis zum 17. November freien Eintritt in über 130 Museen in Schleswig-Holstein. An zwei Tagen (24. und 31. Oktober) kann mit der MuseumsCard auch der öffentliche Nahverkehr in Schleswig-Holstein kostenlos genutzt werden. Die MuseumsCard ist auch an unserer Museumskasse erhältlich. Digital und zum Ausdrucken gibt es sie auch unter meine-museumscard.de. Viel Spaß beim Entdecken der Museen!

Ständige Ausstellung im historischen Atelierhaus Werke der Künstlerkolonie Heikendorf vom Spätimpressionismus bis zum ausklingenden Expressionismus der Nachkriegszeit



Freuen sich über eine gelungene Ausstellungseröffnung: (v. li.) der Kunsthistoriker Jan Rüttinger (Ostpreußisches Landesmuseum) und unsere Museumsleiterin Dr. Sabine Behrens, vor dem berührenden Gemälde der "Reisigsammlerin", 1906–08, von Eduard Bischoff-Culm



Im Hintergrund: Rudolf Behrend, Jugend (Mitteltafel Triptychon), 1966, Leihgabe der Gemeinde Heikendorf